
**Operating Manual
Service Manual**

**RTW Peakmeter
1133E**

RTW

RADIO-TECHNISCHE
WERKSTÄTTEN

INSTRUMENTS FOR
STUDIO APPLICATIONS

Serial Number:

Catalogue Number:

RTW

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GmbH & Co. KG
Telefax 0221/709 1332 • Telefon 0221/709 13-33

Hausadresse: Elbeallee 19 • D-**50765** Köln

Postfachadresse: Postfach 710654 • D-**50746** Köln

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GmbH & Co. KG
Fax +49-221-709 1332 • Phone +49-221-709 13-33
Elbeallee 19 • D-**50765** Cologne • Germany
P.O.Box 710654 • D-**50746** Cologne • Germany

Hinweis

WARNUNG!



Das Öffnen des Gerätes birgt eine potenziell gefährliche Situation, denn es kann eine gefährliche Spannung mit dem Risiko eines elektrischen Schlags anliegen!

WEEE-Reg.-Nr.: DE 90666819

Kategorie: 9

Geräteart: Diese Geräte erfüllen als
ÜBERWACHUNGS- UND KONTROLLINSTRUMENTE
in der Kategorie 9, Anhang 1B,
die Vorschriften des Elektro- und Elektronikgesetzes
vom 16. März 2005 und der RoHS-Directive 2002/95/EC.

Note

WARNING!



Opening the unit bears a potentially hazardous condition. A dangerous voltage that could pose a risk of electrical shock can be present!

WEEE-Reg.-No.: DE 90666819

Category: 9

Device type: These instruments comply with
and fall under category 9
MONITORING AND CONTROL EQUIPMENT
of Annex 1B of the RoHS-Directive 2002/95/EC.

Technische Daten	Section	1
Funktionsbeschreibung	Section	2
Anschlusshinweise	Section	3
Abgleich	Section	4
Technical Specifications	Section	5
Description of Operation	Section	6
Operating Instructions	Section	7
Adjustments	Section	8
Zeichnungen/Drawings	Section	9
Stücklisten/Part Lists	Section	10
Konformitätserklärung/Declaration of Conformity	Section	11

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung:	24 V DC $\pm 10\%$ oder ± 15 V DC $\pm 10\%$
Stromaufnahme:	max. 175 mA
Arbeits-Temperaturbereich:	0 bis +45 Grad Celsius
Skalenbereich:	-12 dB bis +12 dB ("1" bis "7")
Skalenteilung:	gemäß British-Scale, Type IIa
Eingeblendete Skalenmarken:	"1, 2, 3, 4, 5"
Zusätzlich einblendbare Meßskalierung:	1 dB-Schritte von "6" bis Skalenende
Hellgesteuerter Skalenbereich:	"6" bis "7" (+8 dB bis +12 dB)
Skalenlänge:	127 mm (5 inch)
Anzahl der Anzeigeelemente:	201 Segmente/Kanal
Anzeigeart:	Neon-Plasma-Bargraph Display
Farbe der Anzeigeelemente:	bis "6" orange "6" bis "7" rot
Anzeige ohne Ansteuerung: (Abschluß mit 30 Ohm)	2 Leucht-Segmente
Meßfehler bei folgenden Parametern:	Toleranzbereich: innerhalb $\pm 0,2$ dB
a. bei Marke "6": Differenz der Anzeige zwischen beiden Kanälen:	innerhalb $\pm 0,2$ dB
b. bei Marke "4":	innerhalb $\pm 0,5$ dB
c. bei Marke "2":	innerhalb $\pm 1,3$ dB
d. Änderung der Betriebsspannung um 10 %:	$< \pm 0,5$ dB
e. Frequenzbereich 30 Hz - 20 kHz:	innerhalb $\pm 0,3$ dB
Anzeige bei 40 kHz:	-6 dB $\pm 0,5$ dB
Anzeige bei 12 Hz:	-1,5 dB $\pm 0,5$ dB
f. innerhalb des ganzen Temperaturbereichs:	$< 0,2$ dB bei allen Skalenpunkten
Eingangsempfindlichkeit für Anzeige "6":	+8 dBu (1,95 Vrms)
Maximaler-Eingangspegel:	+20 dB über Referenzpegel
Einstellbereich für den Eingangspegel:	+1 dBu bis +20 dBu
Eingänge:	elektronisch symmetrisch
Unsymmetriedämpfung:	min. 60 dB
Eingangsscheinwiderstand zwischen 30 Hz und 20 kHz:	min. 44 kOhm
Integrationszeit:	10 ms / ± 1 ms
Umpolfehler:	max. 0,5 dB
Rücklaufzeit:	2,8 sek. $\pm 0,3$ sek. von Marke "7" bis Marke "1"

Gewicht:
Abmessungen:
Anschlußsteckverbindung:

ca. 800 g (1,8 lbs) netto
190 x 40 x 107 mm
32 pol. Stiftleiste nach
DIN 41612/C

Lieferumfang:

1. Peakmeter 1133E mit
sichtbarer horizontaler
und darunterliegender
vertikaler Skala
2. Anschluß-Steckleiste
(Gegenstecker)
3. Bedienungs- und
Serviceanleitung

Technische Änderungen vorbehalten

AUFBAU UND FUNKTIONSBESCHREIBUNG PEAKMETER 1133E

Im RTW PEAKMETER 1133E findet als Anzeigeelement ein Gas-Plasma-Bargraph-Display Verwendung. Die komplette Elektronik einschließlich des Displays ist in einem Vollmetall-Einschub mit den Abmessungen 190 x 40 x 107 mm untergebracht. Die Displayeinheit bestehend aus Frontrahmen, Displayansteuer-elektronik, Hochspannungserzeugung und Skala ist als steckbare Moduleinheit ausgeführt. Nachfolgend sind die einzelnen Funktionsgruppen innerhalb der Schaltung beschrieben.

STROMVERSORGUNG

Die Geräte sind zum Betrieb an Versorgungsspannungen zwischen 21 V und 36 V ausgelegt. Der Pluspol der Eingangsspannung wird über eine Verpolschutzdiode dem Spannungsreglerschaltkreis IC315 zugeführt. Spannungen über 26 V werden auf einen Wert von ca. 24 V stabilisiert. Eine aktive Filterschaltung hält geräteinterne Störimpulse von den Anschlußleitungen fern. Am Ausgang des nachfolgenden Regler-ICs 316 steht die positive Betriebsspannung für die Analogschaltkreise zur Verfügung. IC317 wirkt als Klemmschaltung und erzeugt das geräteinterne Nullpunkt-Niveau. Die Differenzspannung zwischen diesem Niveau und dem Nullpunkt der Eingangsspannung dient als negative Versorgungsspannung für die Operationsverstärker. Ein 5 V-Festspannungsregler, IC318, liefert die Betriebsspannung für die HCMOS-Logikbausteine.

EINGANGSVERSTÄRKER, FILTERSCHALTUNG, DOPPELWEGGLEICHRICHTER

Die Audiosignale gelangen zu den Operationsverstärkern IC101 (IC201), die als Differenz-, Entkopplungs- und Verstärkerstufen dienen. Im Tief-Passfilter, das aus einer aktiven Filterschaltung mit dem IC102 (IC202) sowie einer passiven R-C-Filterschaltung besteht, wird der Frequenzbereich gemäß British Standards festgelegt. Die Potentiometer P3 und P4 dienen der Pegeleinstellung. Zur weiteren Verarbeitung gelangen die Signale zu den Präzisions-Doppelweg-Gleichrichterstufen IC103 (IC203).

Den Gleichrichterschaltungen sind zwei Ladestufen nachgeschaltet. In Verbindung mit dem Kondensator C114 (C214) wird das Impulsanzeigeverhalten gemäß "British Standards Institution 78/31235" erreicht.

Die Ladung des Kondensators C114 (C214) resultiert aus dem gleichgerichteten Audiosignal und der Integrationszeit. Die Integrationszeit beträgt 10 ms.

Der Rücklauf des Leuchtbalkens wird durch die Entladezeit des Kondensators C114 (C214) bestimmt. Zur Einstellung dient das Potentiometer P5 (P6). Mit diesem Potentiometer wird bei korrektem Abgleich das geforderte Rücklaufverhalten erreicht.

IMPULSERZEUGUNG UND PULSBREITEN-UMWANDLUNG

Zur Ansteuerung des verwendeten Anzeigedisplays werden eine Folge von 200 Einzelimpulsen, ein folgender „RESET“-Impuls und die audiosignalabhängigen pulsbreitenmodulierten Rechteck-Signale benötigt. Der Master-Clock-Generator mit IC301 erzeugt Impulse mit 23 μ s Breite. Mit diesen Impulsen wird ein 12-bit Binärzähler angesteuert. Dessen Ausgänge adressieren zwei CMOS-EPROM's (IC303, IC304). Aus den hier gespeicherten Daten werden sowohl die „RAMP“-Daten wie auch Steuerimpulse gewonnen. Die zur „RAMP“-Erzeugung benötigten Daten stehen hier als 12-bit-Informationen zur Verfügung. Sie sind so gewählt, daß der im D/A-Wandler entstehende „RAMP“-Impuls in seiner Kurvenform der geforderten Skalenteilung entspricht. Diese „RAMP“-Spannung wird in nachgeschalteten Komparatoren mit den gleichgerichteten Audiosignalen verglichen. An den Komparator-Ausgängen stehen dann Rechteckimpulse zur Verfügung, deren Impulsbreite sowohl von der Audio-Eingangsspannung wie auch vom Augenblickswert der „RAMP“-Spannung abhängt. Die Kurvenform der „RAMP“-Spannung wird auf diese Weise bestimmend für die Skalenaufteilung des Meßgerätes.

Die Amplitude der „RAMP“-Spannung beträgt ca. 2,5 Vss. Offset-Fehler der Gleichrichter, der Ramperzeugung sowie der nachgeschalteten Komparatoren werden ausgeglichen, indem der „RAMP“-Spannung an den invertierenden Komparator-Eingängen eine den Offset-Fehlern proportionale, gegengepolte Gleichspannung zugemischt wird. Diese Offset-Kompensation ist mit den Potentiometern P1 und P2 einstellbar.

Zur Hellsteuerung der eingeblendeten Skalenmarken und des Übersteuerungsbereich wird die Impulsbreite des Mastergenerators durch weitere Daten aus den EPROMs umgetastet, so daß nun eine Impulsbreite von 140 μ s erreicht wird. Größere Impulsbreite bedeutet für das jeweilig angesteuerte Segment eine längere „ON“-Zeit und damit größere Helligkeit.

Der „RESET“-Impuls setzt sowohl das Zähler-IC als auch das Display in den Ausgangszustand zurück. Die Frequenz des Anzeigezyklus (Zeit vom ersten Clockimpuls bis zum Ende des Resetimpulses) liegt bei 75 Hz.

DISPLAYANSTEUERUNG UND HOCHSPANNUNGSVERSORGUNG

Der Displaydriverprint beinhaltet neben der Hochspannungserzeugung auch die Displaytreiberstufen. Aus den Clockimpulsen wird abhängig vom verwendeten Display im IC403 ein Dreier- oder Fünfertakt-Signal gewonnen. Dieses steuert über den Treiberschaltkreis IC404 die Kathoden des Displays an. Damit die einzelnen Display-Segmente zünden und leuchten können, müssen gleichzeitig die dem Segment zugeordnete Kathode und die Anode eingeschaltet sein. Außerdem zünden die einzelnen Segmente nur, wenn sie zuvor von dem jeweils vorherigen Leuchtelement „vor-ionisiert“ worden sind. Durch die sequenzielle Ansteuerung der Kathoden wird so ein Leuchtband „hochgeschaltet“, das immer bei Segment Nr. 1 beginnt und dann solange „hochläuft“, wie die Anode eingeschaltet bleibt. Damit der Leucht balken einen Punkt auf der Skala anzeigen kann, muß die Anode und damit der Leucht balken also entsprechend dem anzuzeigenden Wert im richtigen Moment abgeschaltet werden. Für die Abschaltung der Displayanode steht die impulsbreitenmodulierte Rechteckspannung zur Verfügung, die in ihrer Impulsbreite von der Audio-Eingangsspannung abgeleitet ist. Die Anoden-Treibertransistoren T412/T413 werden mit dieser Rechteckspannung geschaltet. Zur Zündung der Leuchtsegmente ist eine Hochspannung von ca. 210 V erforderlich. Ein Multivibrator T401-T406 generiert eine Rechteckspannung mit der Frequenz von ca. 10 kHz, die durch Spannungsvervielfachung auf ca. 250 V im Leerlauf oder 220 V unter Vollast gebracht wird. Die nachfolgende Stufe stabilisiert diese Spannung auf den Betriebswert des Displays.

ACHTUNG!

Bei Servicearbeiten ist unbedingt zu beachten, daß an einigen Bauteilen Hochspannung anliegt. Diese führt bei Fehlverbindungen zur sofortigen Zerstörung der spannungsempfindlichen CMOS-Bauteile.

ANSCHLUSSHINWEISE UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Der Anschluß der Geräte erfolgt über eine 32-polige Stiftleiste nach DIN 41612/C. Die Reihe A dieser Leiste ist wie folgt belegt:

Pin	1 + 3	Audio-Eingang (a+b), Anzeigekanal oben bzw. links
	7 + 9	Audio-Eingang (a+b), Anzeigekanal unten bzw. rechts
	22	Gehäuse
	24	-15 V für symmetrische Stromversorgung
	26	Mitte (0 V) für symmetrische Stromversorgung
	28	+15 V für symmetrische Stromversorgung
	30	0 V für einfache Stromversorgung
	32	+24 V für einfache Stromversorgung

STROMVERSORGUNG

Das Peakmeter kann entweder mit einfacher 24 V Stromversorgung oder mit symmetrischer ± 15 V Stromversorgung betrieben werden. Für die beiden Stromversorgungsarten sind unterschiedliche Pin- Belegungen beim Anschluß des Gerätes zu beachten:

- Die gebräuchliche 24 V-Gleichspannungsversorgung geschieht über die Anschlußpunkte 30 (- Pol) und 32 (+Pol des Netzteiles).
- Symmetrische Gleichspannungsversorgung erfolgt über die Anschlußpunkte 24 (-15 V), 26 (0 V) und 28 (+15 V). Der maximale Anschlußwert beträgt hierbei ± 18 V.

NF-EINGÄNGE

Die NF-Eingänge sind elektronisch symmetrisch ausgelegt. An den Anschlußpunkten 1 und 3 liegt der Kanal 1, an den Punkten 7 und 9 der Kanal 2 auf. Der Schirm der Eingangsleitungen sollte zweckmäßigerweise nur an der Quellenseite angeschlossen sein.

GEHÄUSEERDUNG

Der Punkt 22 der Anschlußleiste ist mit dem Gehäuse verbunden. Über diesen Punkt kann die Verbindung mit z.B. der Mischpultzentralmasse oder dem Mischpultgehäuse erfolgen.

SANDWICHSKALA / SKALENWECHSEL

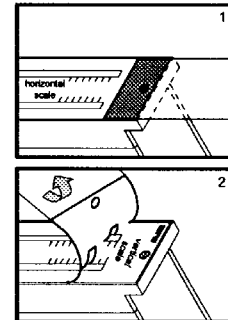
Das Gerät wird mit einer sichtbaren horizontalen Skala und einer darunterliegenden vertikalen Skala ausgeliefert.

Soll das Gerät vertikal montiert werden, ist die obere Skala mittels beiliegendem Abhebestreifen zu entfernen.

Anstelle des Abhebestreifens kann auch eine starkhaftende Klebefolie wie folgt verwendet werden:

Klebefolie am rechten Ende (RTW Logo) der horizontalen Skala auflegen und fest andrücken. (Skizze 1)

Klebefolie mitsamt der horizontalen Skala an einer Ecke vorsichtig anheben und flach in Pfeilrichtung abziehen. (Skizze 2)
Nicht gewaltsam hochreißen! Die vertikale Skala wird sichtbar.
Das Gerät ist montagefertig.



ABGLEICH / KALIBRIERUNG

Das Peakmeter 1133E hat sehr gute Konstanz der Anzeigegenauigkeit und des Nullpunktes. Auch die Integrationszeit und das Rücklaufverhalten sind über Jahre stabil.

Im folgenden sind die verschiedenen Abgleichprozeduren erläutert.

A. Pegelabgleich:

Nach Anlegen einer 1 kHz Sinusspannung mit dem gewünschten Bezugspegel (in der Regel 1,95 V / +8 dBu) sind mit den Potentiometern P3 und P4 die beiden Leuchtsäulen auf Anzeige "6" einzustellen.

B. Nullpunktabgleich:

Ohne Signal und bei abgeschlossenem Eingang sind die ersten drei Segmente durch Einstellen der Regler P1 und P2 zum Leuchten zu bringen. Größere Korrekturen beim Nullpunktabgleich können ein Nachstellen des Pegelabgleichs notwendig machen (Abgleichschritt "A" wiederholen).

C. Skalenverlaufskontrolle:

Zur Kontrolle des Skalenverlaufs wird den Eingängen der Referenz Pegelton über einen in 10 dB-Schritten geeichten Abschwächer zugeführt.

Der Skalenverlauf über den gesamten Meßbereich ist durch die programmierten Daten der EPROM's festgelegt. Ein Neuabgleich oder eine Korrektur dieses Skalenverlaufs ist nicht vorgesehen.

Lediglich im unteren Skalenbereich "1" kann eine Optimierung durch die Nullpunkteinstellung mit P1 und P2 vorgenommen werden. Hiernach ist der Abgleich unter "A" zu kontrollieren und evtl. zu korrigieren. Zur Kontrolle der "RAMP"-Spannung wird an IC305 Pin 1 die Spannung mit einem Oszilloskop gemessen. Der Wert der Spannung soll ca. 2,5 V_{SS} betragen.

D. Rücklaufabgleich:

Der Rücklauf wird mit den Potentiometern P5 und P6 so eingestellt, daß nach Abschalten eines 1 kHz / "7" Anzeigepegels die Anzeige innerhalb von 2,8 Sekunden auf "1" gefallen ist.

Im Anschluß daran muß der Pegelabgleich unter Schritt "A" wiederholt werden.

E. Ansprechverhalten:

Eine Kontrolle bzw. Abgleich des Ansprechverhaltens wird nur erforderlich, wenn zeitbestimmende Bauteile gewechselt wurden. Dies betrifft IC103 (IC203)/IC104 (IC204) und die danach folgende R-C-Kombination R119/C114 bzw. R219/C214. Für die Kontrolle und evtl. Anpassung dieser R-C-Glieder wird ein geeigneter Impulsgenerator benötigt.

E. 1. Impulse zur Messung des Ansprechverhaltens gemäß "British-Standards"

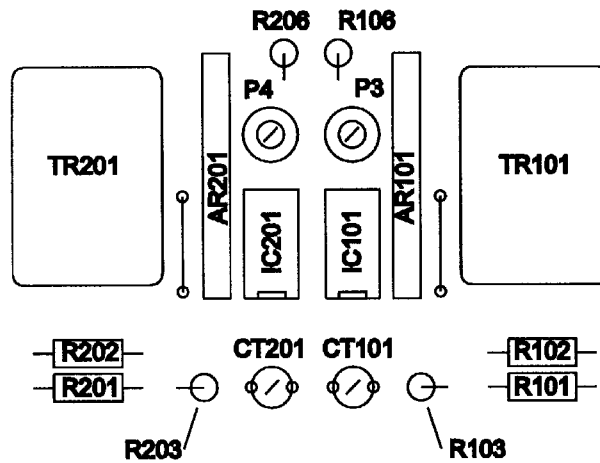
E. 1. 1.	Vollwellen-Pegel	+ 8 dBu	
E. 1. 2.	Frequenz	5 kHz	
E. 1. 3.	Impulsdauer	100 ms, 10 ms, 5 ms, 1,5 ms, 0,5 ms	
E. 1. 4.	Folgezeit der Impulse	2,8 sec.	
E. 2. 5.	Impulsdauer	Sollwert	Zulässige Toleranz
	100ms	"6"	± 0,5 dB
	10 ms	"5,5"	± 0,5 dB
	5 ms	"5"	± 0,75dB
	1,5 ms	"3,75"	± 1,0 dB
	0,5 ms	"1,75"	± 2,0 dB

- E. 2. Zeigt das Gerät bei langem Impuls (5 ms bis 100 ms) einen höheren Wert an, als die der Toleranzbereich, bei den einzelnen Impulsen vorsieht, so ist der Ladewiderstand der Zeit bestimmten R-C-Kombination R119 (R219) zu erhöhen. Erreicht die Anzeige nicht das Toleranzfeld, so ist der Widerstand zu verkleinern. Hier dürfen nur Metallschichtwiderstände eingesetzt werden.
- E. 3. Zeigt das Gerät bei kurzen Impulsen (0,5 ms bis 1,5 ms) einen höheren Wert an, als dies der Toleranzbereich bei den einzelnen Impulsen vorsieht, so ist der Ladewiderstand der zeitbestimmenden R-C-Kombinationen R121 (R221) zu erhöhen. Erreicht die Anzeige nicht das Toleranzfeld, so ist der Widerstand zu verkleinern.
- E. 4. Nach Änderung der R-C-Kombination bei langen (bzw. kurzen) Impulsen ist das Ansprechverhalten bei kurzen (bzw. langen) Impulsen zu kontrollieren und ggf. zu korrigieren. Diese Arbeiten sind wechselweise bis zum exakten Erreichen der vorgegebenen Werte zu wiederholen.

F. ÄNDERUNG DES REFERENZPEGELS AUF ANDERE BETRIEBSWERTE

Soll das Gerät in Anlagen mit anderen Pegelverhältnissen betrieben werden als werkseitig eingestellt, so kann dies wie folgt geändert werden:

- F. 1. Für Pegel im Bereich von +1 dBu bis +10 dBu:
 Die Korrektur ist durch Verstellen der Pegelpotis P3 und P4 vorzunehmen.
- F. 2. Für Pegel im Bereich von +10 dBu bis +18 dBu:
 Um die Übersteuerungsfestigkeit nicht zu beeinträchtigen, soll die Vordämpfung erhöht werden. Dies kann durch Einfügen eines Spannungsteilerwiderstands R103 und R203 in Höhe von 2,2 kOhm (Metallfilmwiderstand) erreicht werden. Der Feinabgleich wird dann mit Potentiometer P3 und P4 vorgenommen. Der maximale Eingangspegel erhöht sich auf +30 dBu.



TECHNICAL SPECIFICATIONS

Supply voltage:	24 V DC $\pm 10\%$ or ± 15 V DC $\pm 10\%$ max. 175 mA
Current drain:	0 to +45 degrees Celsius
Ambient temperature:	-12 dB to +12 dB ("1" to "7")
Scale range:	accord. to British Scale, Type IIa
Scale graduation:	"1, 2, 3, 4, 5"
Brighter scale marks at:	1 dB step from "6" to end of scale
Additional brighter scale marks:	"6" to "7" (+8 dB to +12 dB)
Brighter scale range:	127 mm (5 inch)
Scale length:	201 segments/channel
Number of display segments:	neon plasma bargraph display
Type of display:	amber up "6", red up to "7"
Colour of display:	2 luminous segments
Indication without signal input: (termination 30 Ohm)	
Measuring error under following conditions:	tolerance: within ± 0.2 dB
a. at mark "6": difference in reading between both channels:	within ± 0.2 dB
b. at mark "4":	within ± 0.5 dB
c. at mark "2":	within ± 1.3 dB
d. variation in supply voltage of 10 %:	$< \pm 0.5$ dB
e. frequency range 30 Hz to 20 kHz: response at 40 kHz:	± 0.3 dB
response at 12 Hz:	-6 dB ± 0.5 dB
f. full temperature range:	-1.5 dB ± 0.5 dB
Input sensitivity for "6" reading:	< 0.2 dB drift at all scale points
Overload input level:	+8 dBu (1.95 V rms)
Adjustable range of reference levels:	more than 20 dB above reference level (20 V rms)
Inputs:	+1 dBu to +20 dBu
Rejection factor:	electronically balanced
Input impedance between 30 Hz and 20 kHz:	min. 60 dB
Integration time:	min. 44 kOhm
	10 ms / ± 1 ms
Polarity error:	max. 0.5 dB
Fall back time:	2.8 sec. ± 0.3 sec. for mark "7" to mark "1"

Weight:

Dimensions:

Connector:

approx. 800 g (1.8 lbs) net

190 x 40 x 107 mm

32 pin connector

DIN 41612/C

Items delivered:

1. Peakmeter 1133E fitted with a visible horizontal scale and a vertical scale which is mounted underneath.
2. Connector (counter plug)
3. Operating- and Service-instructions

Technical changes reserved

CONSTRUCTION AND DESCRIPTION OF OPERATION PEAKMETER 1133E

The RTW Peakmeter 1133E uses gas plasma bargraph display units. The entire electronics including the display is housed in a metal casing measuring 190 x 40 x 107 mm. The display unit with its front frame and scale is a plug-in module. The following is a description of the different electrical function groups.

POWER SUPPLY

The unit may be powered by supply voltages between 21 volts and 36 volts dc. The voltage is fed through a decoupling diode to a regulator IC315. Input voltages higher than 26 volt are fixed to a value of about 24 volts. An active filter circuit stops interference pulses generated inside the unit from entering the power supply circuitry.

The regulator IC316 delivers the positive supply voltage to the analog ICs. IC317 generates the internal ground. The difference voltage between this potential and the negative input voltage pole is the negative op-amp supply voltage.

A 5 volt fix regulator, IC318, finally stabilizes the supply voltage for the HCMOS logic ICs.

INPUT AMPLIFIERS, FILTERS, FULL-WAVE RECTIFIERS

The audio signals enter the operating amplifiers IC101 (IC201). Potentiometer P3 and P4 control the input sensitivity (level control). In the subsequent low-pass filter consisting of an active part IC102 (IC202) as well as passive R-C circuit the frequency response is restricted according to "British Standards".

The rectifier stages are followed by timing/charging stages. In conjunction with C114 (C214) the pulse indicator as required by "British Standards 78/31235" is achieved. The charge on the capacitor C114 (C214) depends on the level of the rectified audio signal and the integration time. The fall back time of the luminous bar is determined by the discharge time of the capacitor C114 (C214). The potentiometer P5 (P6) is used to adjust this discharge time. When correctly setted, the fall back characteristics comply with the values given in "British Standards".

SAW TOOTH GENERATION AND PULSE DURATION MODULATION

For driving the display a sequence of 200 single pulses, a reset pulse and a square wave the width of which is modulated by the audio signal is required. The master clock generator IC301 generates pulses 40 μ s wide which drive a 12-bit binary counter. Its output address two CMOS-EPROMs (IC303, IC304). The data stored here is used for generating „RAMP“-data and control pulses. The data for the generation of „RAMP“-signals is available in 12-bit format. The composition of the data is such that the „RAMP“-pulses from the D/A converter correspond to the scale graduation. This „RAMP“-voltage is compared with the rectified audio signals in subsequent comparators. At the comparator outputs appear square wave pulses with pulse width dependent on the audio input voltage and the instantaneous „RAMP“-voltage. The shape of the „RAMP“-voltage therefore determines the scale graduation of the meter. The amplitude of the „RAMP“-voltage is 2.5 Vpp. Offset errors of the rectifiers, „RAMP“-generator and comparators are compensated by feeding a DC voltage of opposing polarity, proportional to the errors, into the inverting comparator inputs. This offset compensation is adjusted by means of potentiometers P1 and P2. Further data from the EPROMs is used to increase the pulse width to 150 μ s for displaying the brighter scale marks and highlighting the overload range. Greater pulse width means longer „ON“-time and brighter segments. The reset pulse resets the display as well as the counter IC. The frequency of the display cycle (time from first clock pulse to end of reset pulse) is 75 Hz.

DISPLAY DRIVERS AND HIGH VOLTAGE SUPPLY

The display driver board contains the display driver stages and the high voltage power supply. In IC403 the clock pulses are turned into a 3 or 5-stroke signal depending on the used display. This signal drives the cathodes of the display via a driver IC404. In order that an individual display segment can strike and light up, voltage must be applied to the anode and the appropriate cathode. Also, the individual segments only strike when they have been pre-ionized by the preceding segment. The luminous band is built up by driving of the cathodes as in sequence long as the anodes remain switched on. In order that the luminous band can give a reading on the scale, the anode and thus the luminous band must be switched off the duration of the pulse, a width-modulated square wave. The width of this pulse is proportional to the audio input voltage. The anode driver transistors T412/T413 are switched by this square wave. A high voltage is necessary for striking the luminous segments - approx. 250 V. A multivibrator (T401-T406) generates a square wave with a frequency of approximately 10 kHz the voltage of which is multiplied to approximately 250 V (open circuit) or 220 V (full load). The subsequent stage stabilizes this down to the operating voltage of the display.

CAUTION

While servicing please note that some components carry high voltages. Wrong connections may lead to the immediate destruction of the voltage sensitive CMOS components.

CONNECTION AND OPERATION

The meter is connected up using a 32-pin connector (DIN 41612/C). Row A of this connector is wired as follows:

Pin	1 + 3	audio input (a+b), upper or left display column
	7 + 9	audio input (a+b), lower or right display column
	22	casing
	24	-15 V for symmetrical power supply
	26	center (0 V) for symmetrical power supply
	28	+15 V for symmetrical power supply
	30	0 V for single voltage supply
	32	+24 V for single voltage supply

POWER SUPPLY

The Peakmeter can either be powered with a 24 V single voltage supply or a ± 15 V symmetrical power supply. Please observe the wiring of the pins for the different modes of powering:

- The conventional 24 V DC supply voltage is applied to pin 30 (negative) and pin 32 (positive).
- Symmetrical DC supply is via pin 24 (-15 V), 26 (0 V) and pin 28 (+15 V). Maximum permissible voltage ± 18 V.

AF INPUTS

The AF inputs are electronically balanced. Channel 1 is fed into pin 1 and 3, channel 2 into 7 and 9. We recommend that the screen of the AF line should only be connected at the source end.

GROUNDING OF THE CASING

Pin 22 is connected to the casing and may be used for connection to the central mixer ground or the mixer cabinet.

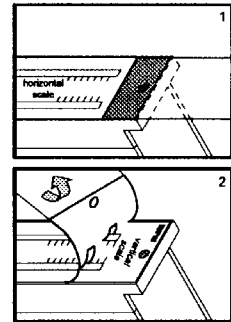
SANDWICH SCALE / CHANGING THE SCALE

The unit is delivered with a visible horizontal scale and a vertical scale which is mounted underneath.

For vertical mounting direction remove the upper horizontal scale by using the added "liftoff strip". You also can use a normal selfadhesive tape.

Press the selfadhesive tape onto the right end (RTW Logo) of the horizontal scale (Fig. 1).

Pull back the tape, in the direction of the arrow (Fig. 2).
Do not pull upwards ! The vertical scale now can be seen.
The unit is ready to be installed.



CALIBRATION

The Peakmeter 1133E maintains a constant accuracy. The zero setting, integration time and fall back characteristics will remain the same for years.

If a readjustment is necessary, the following procedures have to be carried out.

A. 0 dB adjustment

Apply a 1 kHz sine wave at the desired reference level (usually 1.95 V / +8 dBu) and adjust the potentiometers P3 and P4 so that both display columns show "6".

B. Zero setting

With no signal applied and the input terminated adjust potentiometers P1 and P2 so that the first three segments light up. Major adjustments in the zero setting may mean that the "6" adjustment will have to be repeated (repeat "A").

C. Checking scale graduation:

For checking scale calibration apply the reference level to the input via an attenuator working in 10 dB steps. Scale calibration in the entire measuring range is determined by the data contained in the EPROMs. Readjustment or correction of this calibration is not foreseen.

Adjustment at "1" can be made by changing the zero setting (P1, P2). Step "A" should be repeated. To check the "RAMP"-voltage apply an oscilloscope to pin 1 of IC305. The displayed voltage should amount to 2.5 Vpp.

D. Fall back adjustment

After removing a level of 1 kHz / "7" the display reading should drop to "1" within 2.8 seconds. Adjust potentiometer P5 and P6 if necessary. Repeat "6" calibration as described in all.

E. Response time

Checking of the response time will only be necessary if components have been replaced which determine time constants.

This only applies to the IC103 (IC203) / IC1104 (IC204) and the R-C circuits R119/C114. For checking or matching these R-C circuits an appropriate pulse generator is required.

E. 1. Pulses for measuring the response characteristic given in British Standards 1979.

E. 1. 1.	Full-wave level	+ 8 dBu	
E. 1. 2.	Frequency	5 kHz	
E. 1. 3.	Pulse duration	100 ms, 10 ms, 5 ms, 1.5 ms, 0.5 ms	
E. 1. 4.	Pulse spacing	2.8 s	
E. 1. 5.	Pulse duration	Rated value	Tolerance
	100ms	"6"	± 0.5 dB
	10 ms	"5.5"	± 0.5 dB
	5 ms	"5"	± 0.75dB
	1.5 ms	"3.75"	± 1.0 dB
	0.5 ms	"1.75"	± 2.0 dB

E. 2. If readings higher than those permitted by the tolerance range are displayed at longer pulses (5 ms to 100 ms) then the charging resistor R119, (R219) determining the time constant of the R-C-circuit has to be increased. If the readings obtained are less than those permitted, then the resistance should be reduced. Use only metal film resistors.

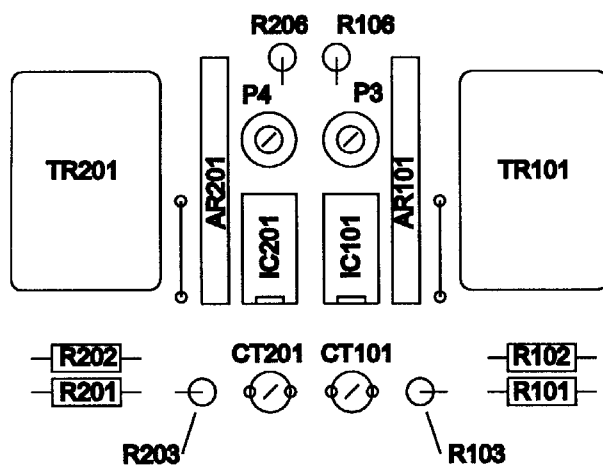
E. 3. If readings higher than those permitted by the tolerance range are displayed at shorter pulses (0.5 ms to 1.5 ms) then the charging resistors R121 (R221) determining the time constant of the R-C-circuit has to be increased. If the readings obtained are less than those permitted, then the resistance should be reduced.

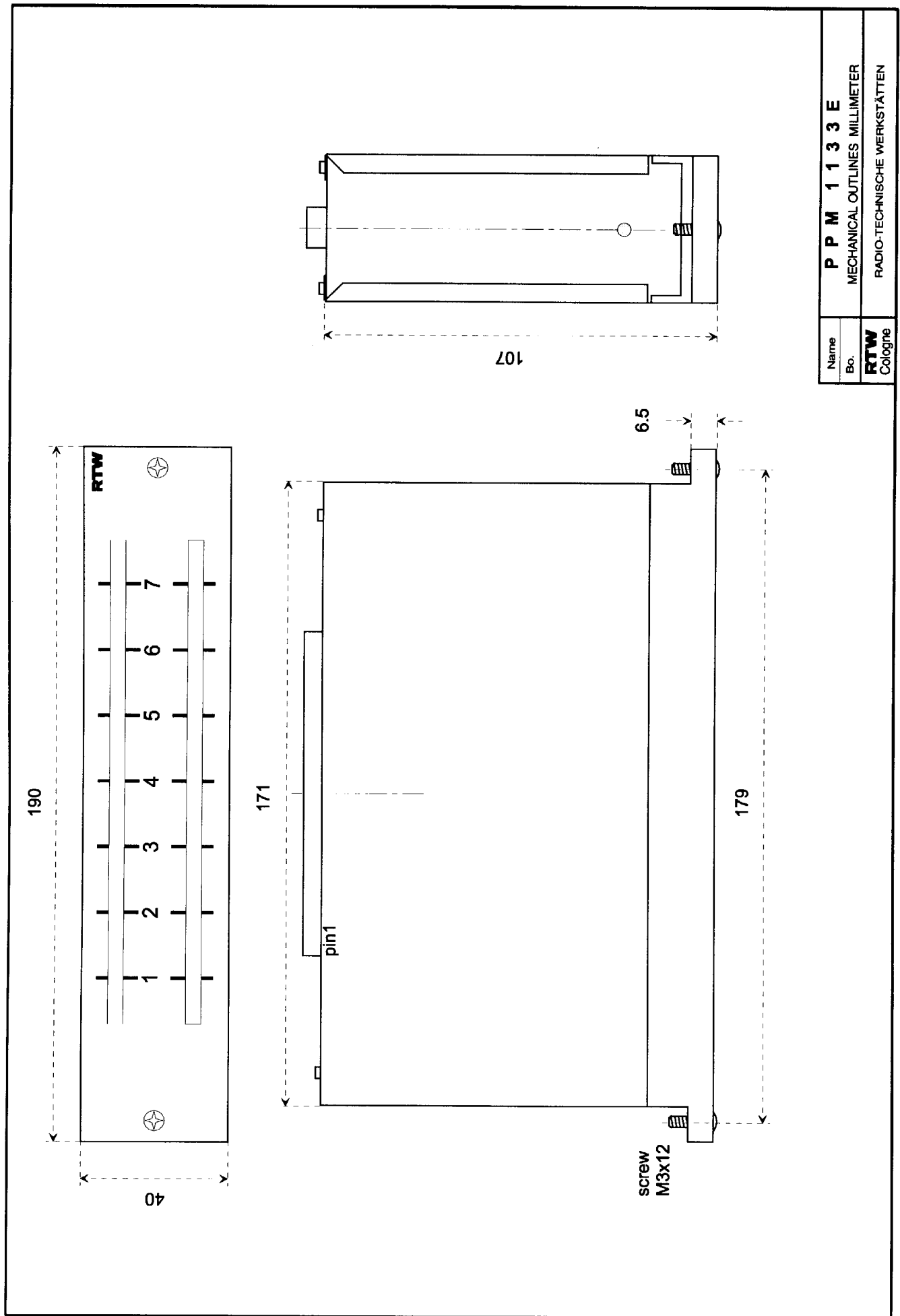
E. 4. After changing values of the R/C combination for long (short) pulses, the response to short (long) pulses has to be checked and readjusted, if required.
Continue to adjust alternately until values are within the specified tolerances.

F. REFERENCE LEVELS OTHER THAN 1.95 V:

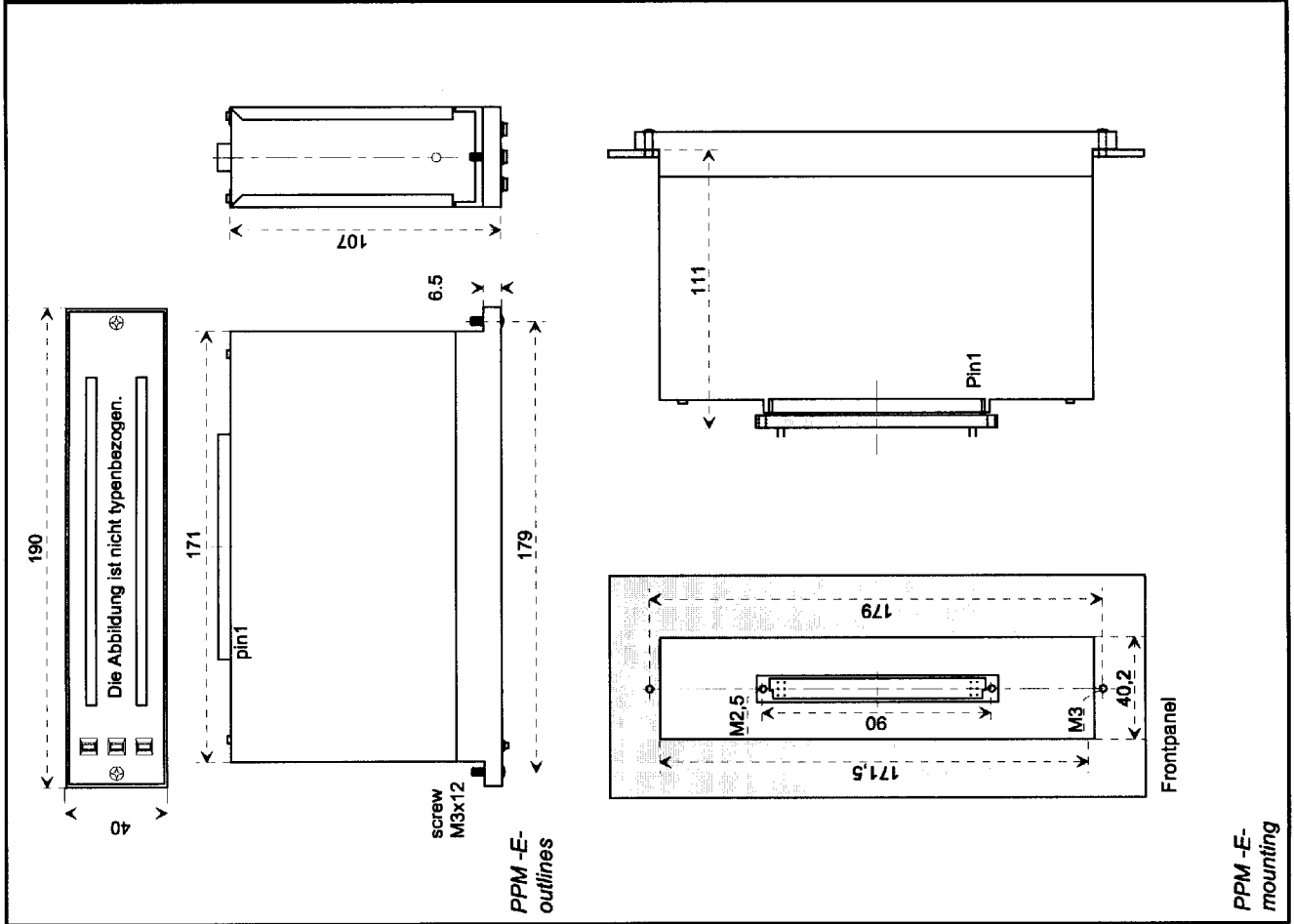
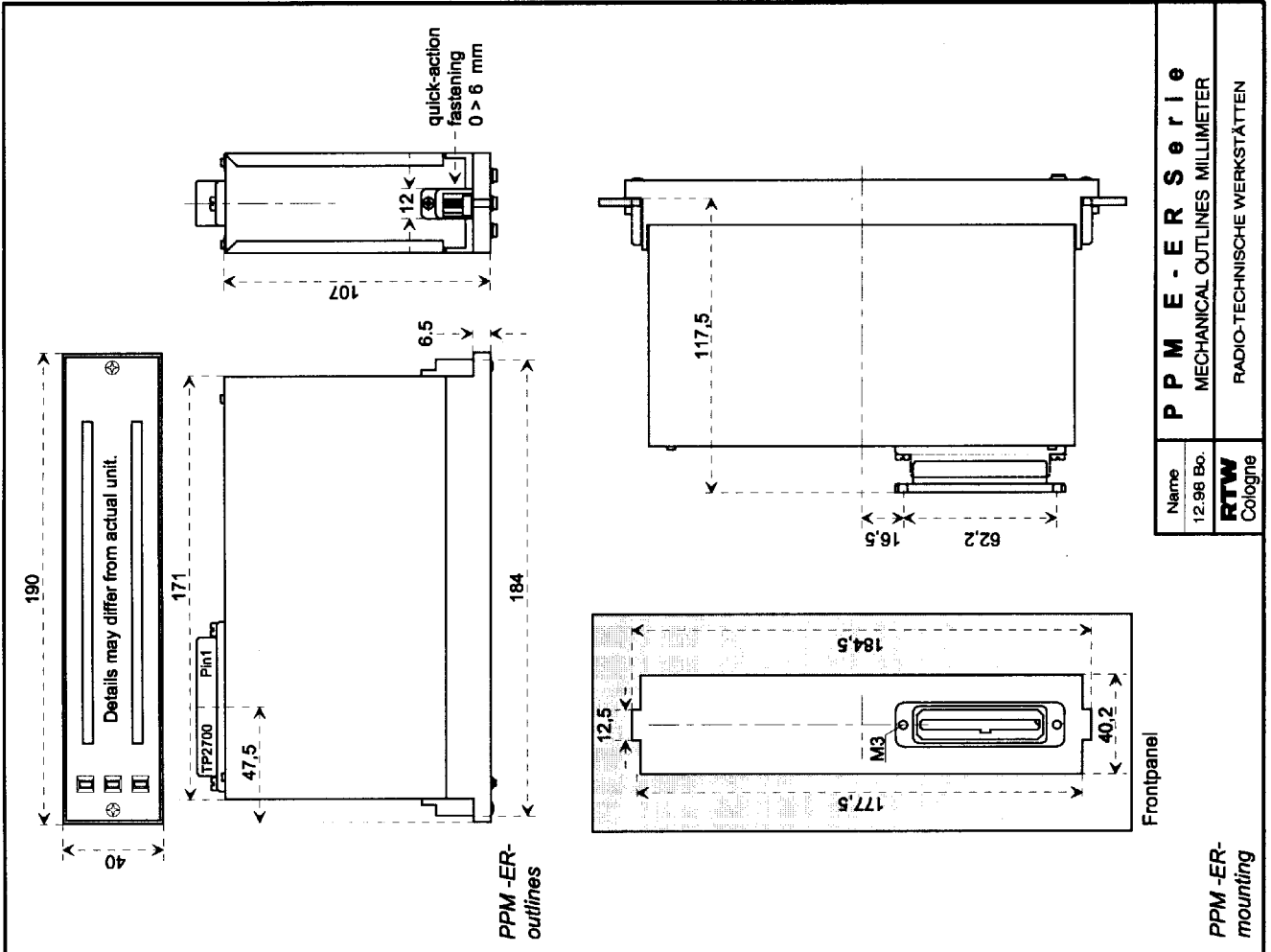
If the meter is to be used in installations with reference levels other than that set in the factory, then the following modifications recommended:

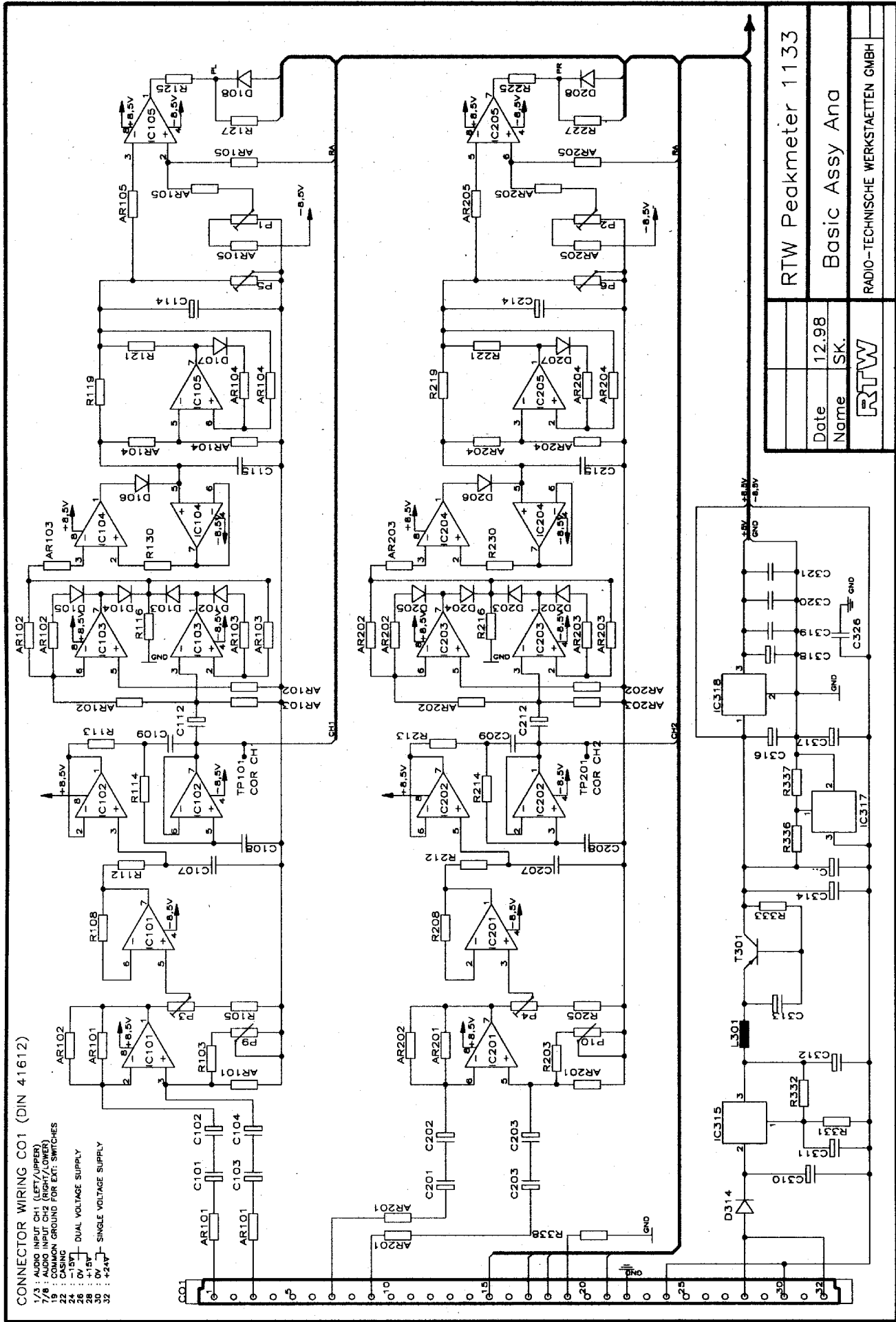
- F. 1. For levels ranging from +2 dBu to +10 dBu:
Adjust potentiometers P3 and P4.
- F. 2. For levels ranging from +10 dBu to +18 dBu:
The attenuation must be increased so as not to impair the overload capacity of the meter. This can be done by inserting resistors R103 and R203 as voltage dividers. For fine adjustment use potentiometers P3 and p4. The maximums input level is then raised to +30 dBu.



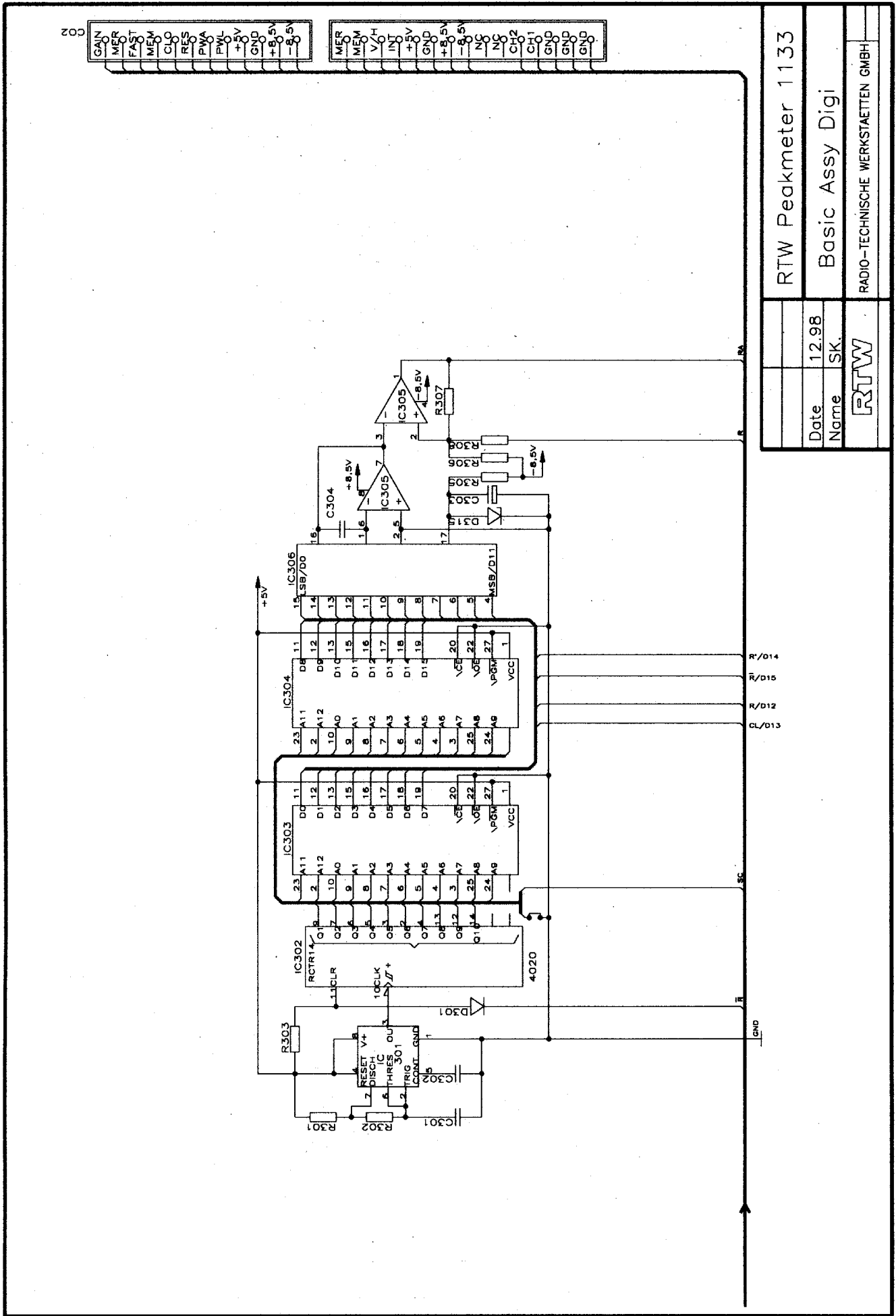



Name	P P M 1 1 3 3 E
Bo.	
MECHANICAL OUTLINES MILLIMETER	
RTW Cologne	RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN

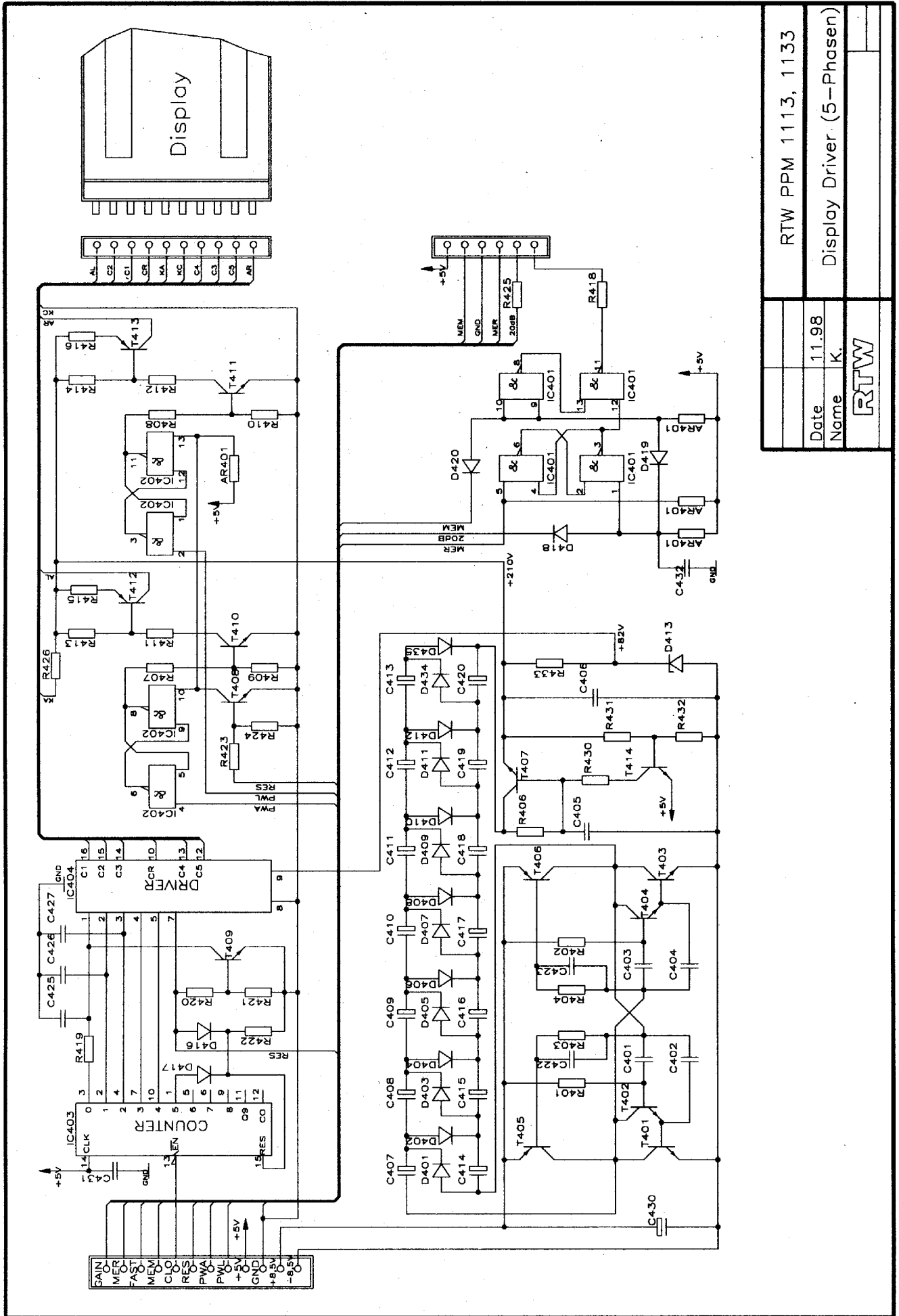




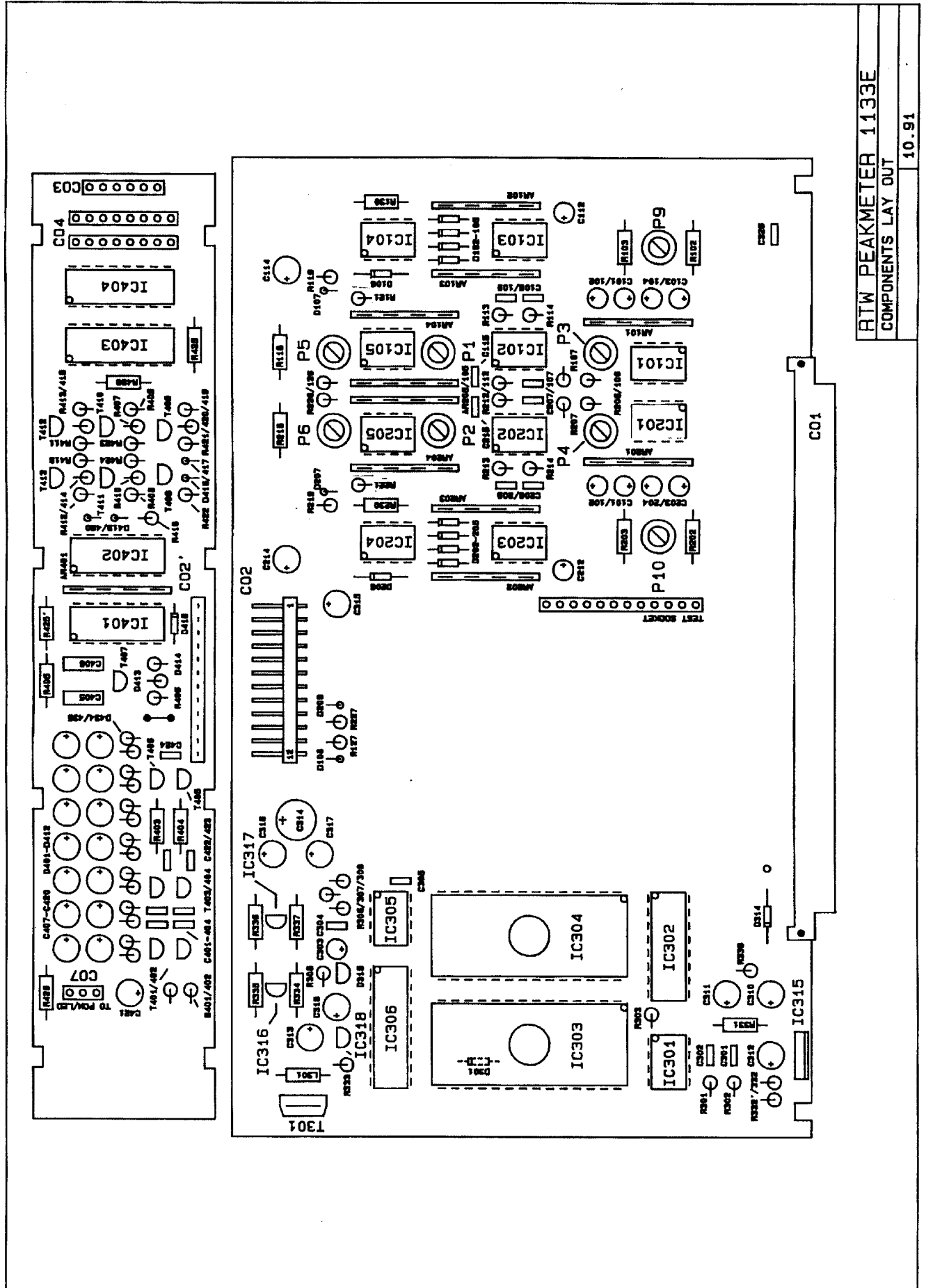
RTW Peakmeter 1133	
Date	12.98
Name	SK.
RTW	
RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GMBH	



RTW Peakmeter 1133	
Date	12.98
Name	SK.
	
BASIC ASSY DIGI	
RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GMBH	



RTW PPM 1113, 1133	
Date	11.98
Name	K.
RTW	



RTW PEAKMETER 1133E
COMPONENTS LAY OUT

10.91

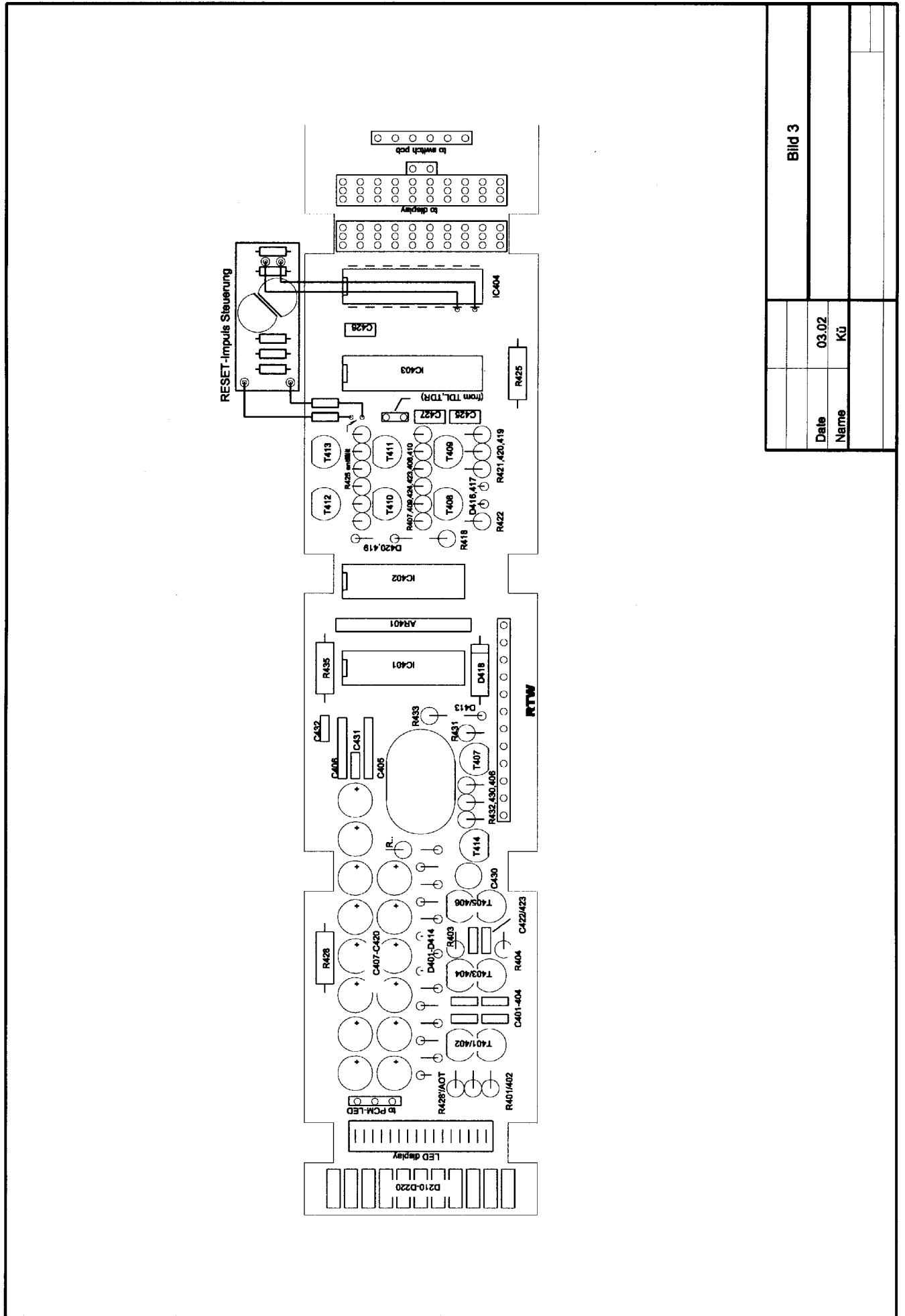
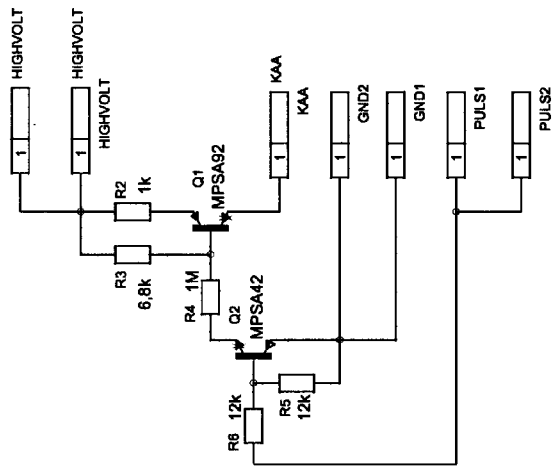


Bild 3

Date 03.02

Name KÜ

ACHTUNG: Transdreh !!!!!



RTW RADIO TECHNISCHE WERKSTÄTTEN

TITLE: Kasette

Document Number:

REV: v1.0

Date: 27.06.2002 11:43:48

Sheet: 1/1

STÜCKLISTEN / PARTLISTS

Description	ASSY NO.	Seite / Page
PCB ASSY Basic	13479	2
PCB ASSY Display Driver 5 Phasen	134621	5
(for Serial-no. < 5000)		
FRONTPANEL + DISPLAY 1133E	13753	7

POS	BESCHREIBUNG	WERT	TYPE	HERSTELLER	ARTIKEL
C01	Connector	32p	100-132-059	RTW	17696**
C02	Connector	12p	SL3/12/Z	RTW	14349
IC101	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC102	OP-AMP		TL062CP	Texas-Instruments	18016
IC103	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC104	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC105	OP-AMP		LF412	Motorola	18077
IC201	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC202	OP-AMP		TL062CP	Texas-Instruments	18016
IC203	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC204	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC205	OP-AMP		LF412	Motorola	18077
IC301	Timer		ICM7555	National	17514
IC302	IC-HC		74HC4040	National	18065
IC303 , IC304	EPROM-CMOS		NMS27C64	National	18012
IC305	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC306	DA-Converter		AD7531JN	Harris	18013A
IC315	Voltage,Regulator		LM317T	National	17527
IC316	Voltage,Regulator		LM317LZ	National	18112
IC317	Voltage,Regulator		LM337LZ	National	18113
IC318	Voltage,Regulator		LM78L05	National	18015
T301	Transistor		BC327-40	Intermetall	17461
D101 - D108	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D201 - D208	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D301	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D314	Diode,Schottky		1N5819	Motorola	19401
D315	Diode,Reference	2,5V	LM336Z	National	18538
AR101	Resistor,Array	22K	4608X-102-22K	Bourns	17092
AR102 , AR103	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091
AR104	Resistor,Array	220K	4608X-102-220K	Bourns	17088
AR105	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091
AR201	Resistor,Array	22K	4608X-102-22K	Bourns	17092
AR202 , AR203	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091
AR204	Resistor,Array	220K	4608X-102-220K	Bourns	17088
AR205	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091
R102	Resistor,Metalfilm	330K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	170902
R103	Resistor,Metalfilm	267K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17069
R106	Resistor,Metalfilm	1,1K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17051
R107	Resistor,Metalfilm	82K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17048
R112	Resistor,Metalfilm	22K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17053
R113 , R114	Resistor,Metalfilm	18K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17072
R116	Resistor,Metalfilm	2,2K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17052
R119	Resistor,Metalfilm	80,6E 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17083
R121	Resistor,Carbon	220E 5%	0207	Resista	17007
R126	Resistor,Metalfilm	10K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17059
R127	Resistor,Metalfilm	10K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	17059
R130	Resistor,Metalfilm	1K 50ppm 1%	0207 MK2	Resista	170957

POS	BESCHREIBUNG	WERT		TYPE		HERSTELLER	ARTIKEL
R202	Resistor, Metalfilm	330K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170902
R203	Resistor, Metalfilm	267K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17069
R206	Resistor, Metalfilm	1,1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17051
R207	Resistor, Metalfilm	82K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17048
R212	Resistor, Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
R213 , R214	Resistor, Metalfilm	18K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17072
R216	Resistor, Metalfilm	2,2K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17052
R219	Resistor, Metalfilm	80,6E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17083
R221	Resistor, Carbon	220E		5%	0207	Resista	17007
R226	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R227	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R230	Resistor, Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957
R301	Resistor, Metalfilm	27K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17049
R302	Resistor, Metalfilm	15K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17046
R303	Resistor, Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
R305	Resistor, Metalfilm	4,7K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17074
R306	Resistor, Metalfilm	470K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17076
R307	Resistor, Metalfilm	2,2K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17052
R308	Resistor, Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055
R331	Resistor, Metalfilm	3,9K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17086
R332	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
R332'	Resistor, Metalfilm	4,7K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17074
R333	Resistor, Carbon	470E		5%	0207	Resista	17011
R334	Resistor, Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073
R335	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
R336	Resistor, Metalfilm	1,5K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17014
R337	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
P1 , P2	Potentiometer, Trim	100E			3362P-001	Bourns	17134
P3 , P4	Potentiometer, Trim	10K			3362P-001	Bourns	17130
P5 , P6	Potentiometer, Trim	50K			3362P-001 50K	Bourns	17146
P9 , P10	Potentiometer, Trim	100K			3362P-001 100K	Bourns	17131
C101 - C104	Capacitor, Elect	3,3uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17317
C107 , C108	Capacitor, Ceramic	150p	COG	1%	AMC704	Resista	17370
C109	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C112	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C114	Capacitor, Tantal	33uF	10V	5%	ETPW-3G	Roederstein	17323
C115	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422
C201 - C204	Capacitor, Elect	3,3uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17317
C207 , C208	Capacitor, Ceramic	150p	COG	1%	AMC704	Resista	17370
C209	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C212	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C214	Capacitor, Tantal	33uF	10V	5%	ETPW-3G	Roederstein	17323
C215	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422
C301	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C302	Capacitor, Ceramic	22nF	63V		ROV767.11	Roederstein	17352
C303	Capacitor, Elect	3,3uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17317
C304	Capacitor, Ceramic	100pF	63V		ROV745.11	Roederstein	17355
C305	Capacitor, Ceramic	1,2nF	63V		ROV767.11	Roederstein	17351
C310 - C312	Capacitor, Elect	10uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17318

POS	BESCHREIBUNG	WERT		TYPE	HERSTELLER	ARTIKEL
C313	Capacitor,Elect	100uF	10V	SRA-VB	Chemi-Con	17327
C314	Capacitor,Elect	100uF	25V	SM-VB	Chemi-Con	17306
C315	Capacitor,Elect	47uF	16V	SM-VB	Chemi-Con	17304
C316 , C317	Capacitor,Elect	10uF	50V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C318	Capacitor,Elect	10uF	50V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C326	Capacitor,Ceramic	0,1uF	63V	Z5U	Sprague	17422
L301	Choke	100uH		SP0406L-820	RTW	17699

POS	BESCHREIBUNG	WERT			TYPE	HERSTELLER	ARTIKEL
CO2	Connector	12p			BL1/12/Z	RTW	14350
CO3	Connector	6p			SL9/6G	RTW	14398
CO7	Connector	3p			BL1/3/Z	RTW	14346
IC401 , IC402	IC-HC				74HC00	National	18021
IC403	IC-CMOS				CD4017BE	Texas-Instruments	17520
IC404	IC-ULN				ULN2023A/SN 75468	Texas Instruments	18056
T401 , T403	Transistor				BC618	Motorola	19013
T402 , T404	Transistor				BC337.40	Intermetall	17462
T405 , T406	Transistor				BC327-40	Intermetall	17461
T407	Transistor				MPSA 42	Motorola	17455
T408 , T409	Transistor				BC239C	Intermetall	17450
T410 , T411	Transistor				MPSA 42	Motorola	17455
T412 , T413	Transistor				MPSA 92	Motorola	17456
T414	Transistor				MPSA 42	Motorola	17455
D401 - D412	Diode,Silicon				1N4148	ITT	17492
D413	Diode,Zener	82V			ZY 82/ZPY 82	ITT	17499
D416 - D420	Diode,Silicon				1N4148	ITT	17492
D421	LED, red				HLMP 1700	Hewlett Packard	19402
D434 - D435	Diode,Silicon				1N4148	ITT	17492
AR401	Resistor,Array	10K			4608X-101-10K	Bourns	17095
R401 , R402	Resistor,Metalfilm	33K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17060
R403 , R404	Resistor,Carbon	8,2K		5%	MRS16T	Resista	170916
R406	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R407 , R408	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R409 , R410	Resistor,Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073
R411 , R412	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055
R413 , R414	Resistor,Metalfilm	18K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17072
R415 , R416	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957
R418	Resistor,Carbon	680E		5%	0207	Resista	17012
R419	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957
R420	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
R421	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R422	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R423	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
R424	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R425	Resistor,Carbon	18E		5%	0207	Resista	17003
R426	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055
R428	Resistor,Carbon	470E		5%	0207	Resista	17011
R430	Resistor,Metalfilm	220K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17054
R431	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055
R432	Resistor,Metalfilm	25,5K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170999
R433	Resistor,Carbon	2,2M		5%	0207	Resista	17036
R435	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
C401 - C404	Capacitor,Ceramic	3,3nF	100V		C320 C332K2R5	Kemet	17393
C405 , C406	Capacitor,Polyester	10nF	250V		MKS 3	Wima	17401
C407 - C420	Capacitor,Elect	10uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17318

POS	BESCHREIBUNG	WERT		TYPE	HERSTELLER	ARTIKEL
C422 , C423	Capacitor,Ceramic	1,5nF		EDPT06ROZ767P1	Roederstein	17387
C425 - C427	Capacitor,Ceramic	390pF	63V	ROZ744.11	Roederstein	17361
C430	Capacitor,Elect	10uF	50V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C431	Capacitor,Ceramic	0,1uF	63V	Z5U	Sprague	17422
C432	Capacitor,Ceramic	22nF	63V	ROV767.11	Roederstein	17352

POS	BESCHREIBUNG	WERT	TYPE	HERSTELLER	ARTIKEL
	Display-frame		1115E/1117E/ 1130E/1133E 1135E	RTW	16502
	Fixing-Part			RTW	16537
	Scale, sandwich		1133E	RTW	166985
	Scale-Carriersheet		1113E/1115E+ER/ 1130E/1133E/ 1135E	RTW	16535**
	Bar-Graph-Display		201 Segments RTW SP410-009	RTW	175623

EG-Konformitätserklärung nach Artikel 10.1 der Richtlinie 89/336/EWG

Wir,

RTW GmbH & Co.KG
Elbeallee 19 · D-50765 Köln

erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt:

Peakmeter Typ 1133E

auf die sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 50081-1: EN 55022 B, gestrahlt
EN 55022 B, leitungsgeführt

EN 50082-1: IEC 801-2
IEC 801-3
IEC 801-4

Dieser Erklärung liegen Prüfberichte der nachfolgend aufgeführten Firma zugrunde:

ELEKLUFT GmbH, Bonn, akkreditiertes Prüflabor

Datum und Unterschrift des Verantwortlichen:

30.08.95 *Jans Z. Uiter*

EC Declaration of Conformity Directive 89/336/EEC

We,

RTW GmbH & Co.KG
Elbeallee 19 · D-50765 Köln

declare under sole responsibility that the product:

Peakmeter Typ 1133E

meet the intend of the Directive 89/336/EEC for Electromagnetic Compatibility. Compliance was demonstrated to the following specifications as listed in the official Journal of the European Communities:

EN 50081-1 Emissions: EN 55022 Radiated, Class B
EN 55022 Conducted, Class B

EN 50082-1 Immunity: IEC 801-2
IEC 801-3
IEC 801-4

The declaration is based on test reports of the following companie:

ELEKLUF T GmbH, Bonn, accredited EMC laboratory

Date and signature of the responsible person:

30.08.95 *J. Köhler*